



WeGe ins Leben e.V.
Mitglied im Diakonischen Werk Berlin / Brandenburg e.V.



**FLÜCHTLINGSRAT
BERLIN e. V.**



Perspektiven für ausländerrechtliche
Härtefälle sichern -
Integration ermöglichen

PARHI-Projektleitung

Monika Kadur
Härtefallberatung des
Flüchtlingsrats Berlin e.V.
Forum der Jesuiten
Witzlebenstraße 30 a
14057 Berlin
Mobil: 01578 - 595 70 27
parhi-fluechtlingsrat@gmx.net

PARHI-Koordinierungsstelle

Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Georgenkirchstraße 69/70
10249 Berlin
Tel. (030) 24344 - 5762
Fax (030) 24344 - 5763
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.parhi.de

Fortbildung

Die Berliner Härtefallkommission – Ablauf des Verfahrens und mögliche Alternativen

Referentinnen: Monika Hermann
Juristin, Stellv. Mitglied der Härtefallkommission Berlin

Termin: Donnerstag, 10. April 2014, 10 – 15.00 Uhr

Ort: Forum der Jesuiten, Witzlebenstraße 30a, 14057 Berlin
U2 Sophie-Charlotte-Platz

Inhalt:

Oftmals ist die Härtefallkommission der letzte Ausweg vor einer Abschiebung, denn sie hat die Möglichkeit, durch ein Ersuchen an den Innensenator für ausreisepflichtige Personen ein humanitäres Bleiberecht zu erwirken (§ 23a AufenthG).

In der Fortbildung werden die Zusammensetzung und Funktionsweise der Berliner Härtefallkommission erläutert sowie die ausländerrechtlichen Grundlagen der Härtefallregelung erklärt. Wer kommt überhaupt für einen Antrag infrage? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden und wie läuft das Verfahren ab? Welche Rechte und Pflichten sind mit einem Aufenthalt nach § 23a AufenthG verbunden? Abschließend wird auch ein kurzer Überblick über mögliche Alternativen zu einem Härtefallantrag gegeben (z.B. Aufenthalt für gut integrierte Jugendliche nach § 25a AufenthG).

Die Fortbildung richtet sich an haupt- oder ehrenamtlich in der Berliner Flüchtlingsberatung Tätige.

Mitzubringen sind:

Aktueller Gesetzestext zum Aufenthaltsrecht, z.B. Ausländerrecht, beck dtv, 12 €, oder Gesetze für die soziale Arbeit, Nomos, 19,80 €;

Anmeldung:

Per E-Mail an Almaz Haile, haile@fluechtlingsrat-berlin.de. Bitte bei der Anmeldung Name, ggf. Organisation, E-Mail-Adresse und Telefonnummer angeben. Sie erhalten von uns innerhalb von 2-3 Tagen eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 25 beschränkt, max. 3 MitarbeiterInnen pro Organisation/Einrichtung.

Teilnahmebeitrag:

Damit wir die Fortbildung kostendeckend anbieten können, erheben wir einen Teilnahmebeitrag von 20 Euro pro Person (15 Euro für Studierende und ALG-II/AsylbLG-Beziehende). Der Beitrag ist in bar vor Ort zu entrichten. Bitte benachrichtigen Sie uns umgehend, sollten Sie sich angemeldet haben, aber nicht zur Fortbildung erscheinen können.

Die Fortbildung findet im Rahmen des Projekts PARHI statt, das von der GlücksSpirale gefördert wird.